Arbeitsgemeinschaft Offene Türen
Nordrhein-Westfalen e.V.
Vorsitzender: Christopher Roch
Geschäftsführerin: Nina Hovenga

Aufruf zur Interessensbekundung an die Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit für „Vielfalt – Wir leben sie 2021“

Datum: 30.09.2020

Die Arbeitsgemeinschaft Offene Türen Nordrhein-Westfalen e.V. (AGOT-NRW) hat in den Jahren 2016 bis 2020 bereits fünf Projekte im Kontext „Kinder und Jugendliche mit Fluchthintergrund“ durchgeführt. Dabei handelte es sich um Projekte zur Inklusion der jungen Menschen in ein neues Umfeld, der Unterstützung zum Lernen der Sprache oder zum Kennenlernen der neuen Umgebung.

In jedem Jahr wurden Herausforderungen und Chancen identifiziert, um diese in der strukturellen und inhaltlichen Ausrichtung des folgenden Projektjahres zu vertiefen und nachhaltig weiterzuentwickeln.

Um die Kontinuität in den Angeboten zu gewährleisten, werden wir auch im Jahr 2021 eine zusätzliche Projektförderung einrichten können. Eine Bewerbung für neue Angebote ist möglich.

In 2021 soll der Fokus hier liegen:

- **Empowerment:** Die Offene Kinder- und Jugendarbeit muss weiterhin geschützte Räume schaffen, in denen Rassismus und Diskriminierung benannt und transparent gemacht werden. Diese Räume werden durch Kinder und Jugendliche selbst geschaffen. Kinder und Jugendliche sind Expert*innen ihrer Lebenswelt. Stärken müssen unterstützt und nachhaltig reaktiviert werden.
- **Verbündet-Sein und Power Sharing:** Power Sharing bedeutet dabei, die eigene Perspektive der Machtüberlegenheit zu nutzen ‚Macht‘ abzugeben und zu teilen, um damit zu einer Neu- und Umverteilung der gesellschaftlichen Ressourcen beizutragen und im wechselseitigen Austausch Fürsprache zu halten.
- **Diversität:** Wie auch in den vergangenen Projektjahren gilt es Momente einer diversitätsorientierten Pädagogik in der Begegnung mit Kindern und Jugendlichen mit Fluchthintergrund zu eröffnen, in deren Mittelpunkt entgegen eines Denkens von „Ihr“ und „Wir“ lediglich das Wir, gedacht als vielfältiges Miteinander, steht.

Mitglieder:
ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW
Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.
Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:
KD-Bank
IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19
BIC: GENODED1DKD

- **Rassismuskritische OKJA:** Es gilt den Blick auf Methoden und inhaltliche Konzepte im Sinne einer rassismuskritischen OKJA zu richten. Rassistische Denk- und Handlungsweisen sind oft nicht an persönliche Einstellungen von Menschen gebunden, sondern begründen sich in der Organisation des gesellschaftlichen Zusammenlebens. In rassismuskritischer OKJA bedarf es einer besonderen Sensibilität der Fachkräfte, Sorge zu tragen, die Wiederholung von rassistischen Verletzungen für die Projektbesucher*innen zu verhindern. Eine solche Perspektive ermutigt zum einen zur Sensibilisierung der Kinder und Jugendlichen und ermöglicht zugleich eine kritische Selbstreflexion.
- **Desintegration** als Weiterentwicklung eines inklusiven Ansatzes: Der Begriff der ‚Desintegration' entlastet die Forderung nach Integration- als ein Raum der Anerkennung, Flexibilität und Weiterentwicklung in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit, in dessen Mittelpunkt die Selbstwirksamkeit steht. ‚Desintegration' umfasst die Vorstellung eines gesellschaftlichen Miteinanders, das von jeher im Sinne der Vielfalt gedacht wird, in der es nicht lediglich um die Beschreibung von Zielgruppen, sondern vielmehr um die Offenlegung von Verhältnissen geht.
- **Die Reflexion der eigenen Haltung/Critical Whiteness:** Es gilt die eigene Perspektive und den eigenen Blick zu hinterfragen: Wer bin ich und vor welchem Hintergrund trete ich in Beziehung? Kindern und Jugendlichen im Kontext von Flucht und Migration zu reproduzieren. Es gilt für die Fachkräfte stets auch die eigene Eingebundenheit in gesellschaftliche Strukturen mitzudenken. Insbesondere das Hinterfragen der eigenen Positionierung und welchen Einfluss dies auf das Handeln und Denken hat, ist eine besondere Herausforderung.

Im Mittelpunkt steht die Konzeptionierung und die praktische Umsetzung von Angeboten mit Kindern und Jugendlichen und die Sensibilisierung für die oben aufgeführten Kriterien, in deren Mittelpunkt ein „Miteinander vielfältig Sein" steht. Dies bedeutet auch Projektideen kritisch zu hinterfragen und neue Ansätzen zu entwickeln.

Mitglieder:
ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW
Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.
Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:
KD-Bank
IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19
BIC: GENODED1DKD

Arbeitsgemeinschaft Offene Türen
Nordrhein-Westfalen e.V.
Vorsitzender: Christopher Roch
Geschäftsführerin: Nina Hovenga

Dabei wird es in 2021 Basis- und Profilprojekte geben:

Basisprojekte:
Zur Unterstützung pädagogischer Angebote können Projektmittel zur Finanzierung von Personal- und Sachkosten **zwischen 2.000€ und 12.000€ je Projekt** zur Verfügung gestellt werden (Abrechenbar sind solche Personalkosten, die aus Stundenaufstockung des bestehenden Personals oder durch Neueinstellung resultieren).

Diese Förderung soll Angebote ermöglichen, die

- die Inklusion junger Menschen in Regelangebote unterstützen,
- ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter*innen in den Einrichtungen der Offenen Kinder- und Jugendarbeit qualifizieren,
- die Vernetzung mit anderen Hilfsstrukturen ermöglichen
- die für 2021 fokussierten Leitlinien eines ‚Miteinander vielfältig Seins' umsetzen

Hierbei kann es sich beispielsweise um folgende Angebotsformate handeln:

- Praxis von Jugendarbeit als partizipatives, diskursives und gendergerechtes und diversitätsreflektiertes Angebot erfahren
- Mobile Angebote in der Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen mit Fluchthintergrund durchführen
- Zugang zu Jugendeinrichtungen und anderen jugendgemäßen Angeboten fördern
- Orientierung im Sozialraum ermöglichen
- Sprachkompetenz anwendungsbezogen fördern
- Diskriminierung und Vorurteile gegenüber Kindern und Jugendlichen mit Fluchterfahrung thematisieren und rassismuskritische Handlungsmöglichkeiten erschließen
- Schaffung von diskriminierungsfreien Schutz- und Freiräumen
- Reflektion der eigenen Haltung / Critical Whiteness

Mitglieder:
ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW
Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.
Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:
KD-Bank
IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19
BIC: GENODED1DKD

Arbeitsgemeinschaft Offene Türen
Nordrhein-Westfalen e.V.
Vorsitzender: Christopher Roch
Geschäftsführerin: Nina Hovenga

Profilprojekte:

Es ist nicht festgelegt, dass die bisher bestehenden Profilprojekte weitergeführt werden können. Neue Bewerbungen sind möglich. Sie werden mit bis zu 32.000€ zusätzlich zu der Förderung als Basisprojekt ausgestattet. **In der praktischen Umsetzung und Durchführung der oben genannten Inhalte eines „Miteinander vielfältig Sein" in den Projektangeboten für Kinder und Jugendliche mit und ohne Fluchthintergrund liegt der Fokus für die Profilprojekte in dem Projektjahr 2021 von „Vielfalt- Wir leben sie!".**

Mit den zur Verfügung gestellten Ressourcen erhalten sie weiterhin die Möglichkeit, innovative und nachhaltige Ideen zu entwickeln, welche als „best-practise" Modelle für die Offene Kinder- und Jugendarbeit insgesamt dienen können. Beispielsweise wird ein bestimmtes Thema im Rahmen einer kleinen Kampagne entsprechend aufbereitet und die Ergebnisse werden gesondert präsentiert und auf ihre Praxistauglichkeit untersucht, damit auch andere Einrichtungen ein Thema ähnlich bearbeiten können.

Abschließend soll eine Bereitstellung von Methoden und die Teilnahme an dem Jahresfachtag von „Vielfalt – Wir leben sie!" erfolgen.

Folgende Fragen müssen bei der Bewerbung für ein **Profilprojekt** schriftlich beantwortet und mit dem Antragsformular gesendet werden:

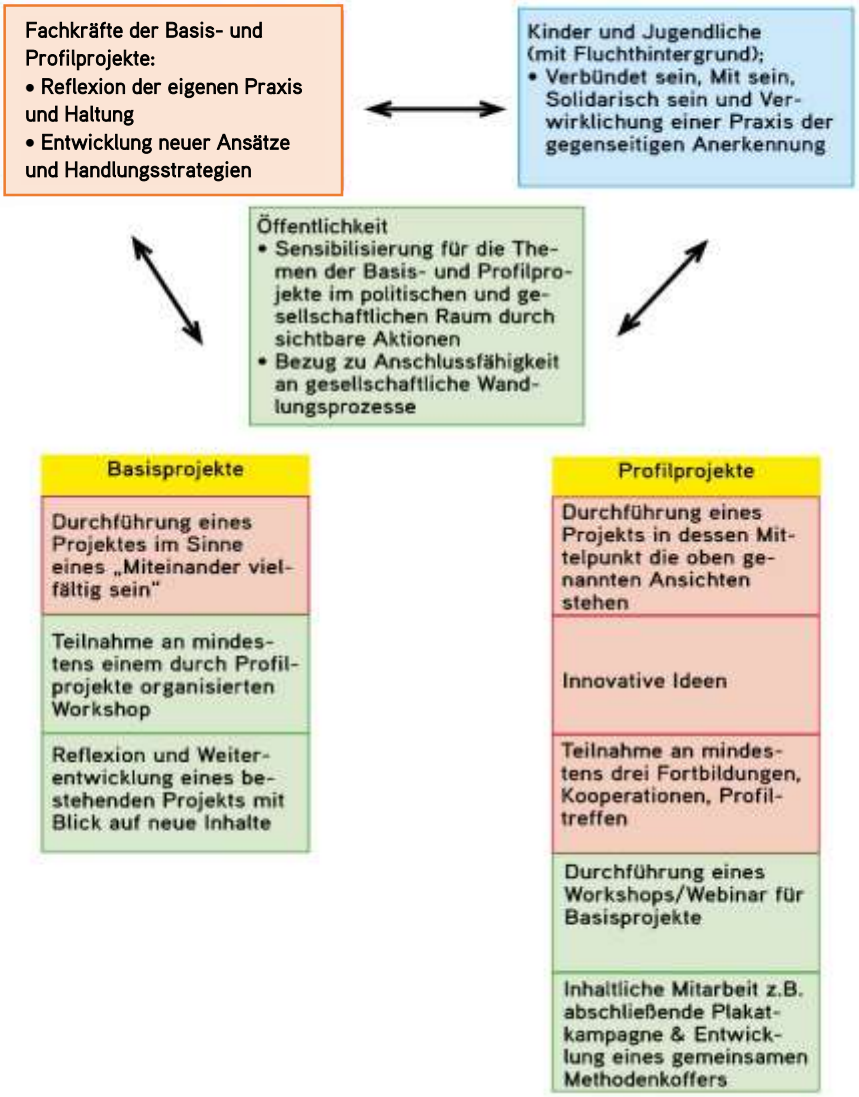
- Besteht die Bereitschaft, andere Einrichtungen bei der Umsetzung der fokussierten Inhalte zu begleiten und z.B. durch Workshops zu unterstützen?
- Besteht die Bereitschaft, an inhaltlichen Workshops und Fortbildungs-Kooperationen zur Weiterentwicklung der inhaltlichen Ausrichtung teilzunehmen?
- Besteht das Interesse an einem Brückenschlag zur Wissenschaft, z. B. im Rahmen einer Kooperation mit einer Hochschule, an Vorträgen, Interviews und Fachbeiträgen oder an einer aktiven Beteiligung beim Fachtag (z.B. inhaltlicher Beitrag, Moderation)?
- Wie können die für 2021 fokussierten Inhalte durch die Einrichtung als Profileinrichtung mit der AGOT-NRW bearbeitet werden, von denen auch andere Einrichtungen profitieren?
- Kann sichergestellt werden, dass 20 Personalstunden für das Projekt sowie die Mitarbeit in der AGOT-NRW „abgedeckt" sind? Wie sollen diese Stunden abgedeckt werden?

Mitglieder:
ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW
Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.
Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:
KD-Bank
IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19
BIC: GENODED1DKD

Arbeitsgemeinschaft Offene Türen
Nordrhein-Westfalen e.V.
Vorsitzender: Christopher Roch
Geschäftsführerin: Nina Hovenga

Ziele „Vielfalt 2021“



Die geförderten Projekte/Einrichtungen werden weiterhin durch eine*n Projektkoordinator*in der AGOT-NRW unterstützt, die*der sie in der Entwicklung, Reflexion und Umsetzung geeigneter Angebote berät und Informationen zur Organisation von Maßnahmen bereitstellt. Im Rahmen des Projekts werden die Erfahrungen der Einrichtungen gesammelt, reflektiert, dokumentiert und in Form von Konzeptmodellen der Fachöffentlichkeit zugänglich gemacht. An einer eventuellen Veröffentlichung arbeiten die Profilprojekte mit. Eine Veranstaltung wird zum Abschluss dieses Förderprojekts die gemeinsamen Ergebnisse bündeln und Impulse zur Weiterarbeit setzen.

Mitglieder:
ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW
Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.
Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:
KD-Bank
IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19
BIC: GENODED1DKD

Arbeitsgemeinschaft Offene Türen
Nordrhein-Westfalen e.V.
Vorsitzender: Christopher Roch
Geschäftsführerin: Nina Hovenga

Projekte, die bereits in 2016, 2017, 2018, 2019 und 2020 gefördert wurden/werden, können eine Weiterführung ihres Projekts beantragen, müssen ihre Angebote/Methoden aber unbedingt den oben genannten Schwerpunkten anpassen und weiterentwickeln. Bei einer Weiterbewilligung muss die bisherige Projektnummer im Antragsformular angegeben werden.

Das Antragsformular erhalten Sie mit diesem Schreiben oder finden es auf www.agot-nrw.de.

Bitte übermitteln Sie den Antrag per Mail **UND** per Post an die AGOT-NRW. Dabei muss das Excel-Dokument als .xlsx versendet werden!

AGOT-NRW e.V.
Ratiborweg 3
40231 Düsseldorf
info@agot-nrw.de

Frist für Anträge von Profilprojekten (und den dazugehörigen Basisprojekten) ist der 11. November 2020, Frist für Basisprojekte ist der 23. November 2020.

Bei der Frist handelt es sich nicht um eine Ausschlussfrist, es können also auch später noch Anträge eingereicht werden. Allerdings können Anträge, die erst nach dieser Frist bei uns eingehen, eventuell erst in 2021 beschieden werden, sofern dann noch finanzielle Mittel zur Verfügung stehen.

Antragsstellende Einrichtungen für Profilprojekte werden noch vor Jahresende über eine Bewilligung informiert. Antragsstellende Einrichtungen für Basisprojekte werden zu Jahresende/Jahresanfang informiert, sodass ein Projektbeginn zum 1.1.2021 möglich ist.

Es gelten die Bestimmungen der Landeshaushaltsordnung NRW (§44 LHO), da es sich bei den Mitteln nicht um eine Förderung aus dem Kinder- und Jugendförderplan NRW handelt. Eine Doppelförderung ist nicht möglich.

Mitglieder:
ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW
Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.
Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:
KD-Bank
IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19
BIC: GENODED1DKD

Arbeitsgemeinschaft Offene Türen
Nordrhein-Westfalen e.V.
Vorsitzender: Christopher Roch
Geschäftsführerin: Nina Hovenga

Wir weisen darauf hin, dass eine Bewilligung unsererseits nur unter Vorbehalt einer Bewilligung des Gesamtprojekts erfolgen wird. Diese ist abhängig von der Verabschiedung des Haushalts im Landtag NRW, die voraussichtlich im Januar stattfinden wird. Aus diesem Grund bewilligen wir - wenn gewünscht - zum 1.1.2021, können Ihnen aber nicht zu 100% garantieren, dass dieser Bescheid aufrechterhalten werden kann. Alternativ können Projekte zum 1.3. oder später beginnen, dann reduziert sich die maximale Projektfördersumme um jeweils ein Zwölftel der Projektfördersumme pro später begonnenem Monat.

Interessierte Einrichtungen erhalten Beratung über die vier Trägergruppen der AGOT-NRW oder über die Projektkoordinatorin Sarah Löhl unter sarah.loehl@agot-nrw.de oder 0211/96661698.

Die Mittel werden vom Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen zur Verfügung gestellt.

Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Mitglieder:
ABA Fachverband Offene Arbeit mit Kindern und Jugendlichen e.V.
Evangelische Landesarbeitsgemeinschaft Offene Türen ELAGOT-NRW
Falken Bildungs- und Freizeitwerk NRW e.V.
Landesarbeitsgemeinschaft Katholische Offene Kinder- und Jugendarbeit Nordrhein-Westfalen e.V.

Bankverbindung:
KD-Bank
IBAN: DE 54 3506 0190 1014 4190 19
BIC: GENODED1DKD